



Informationen aus der Immobilienwirtschaft

AKTUELLES

BFW Bundesverband begrüßt den Bau-Turbo

Nordländer veröffentlichen „Hamburger Erklärung“ zur Bauwende

LÄNDERSACHE HH

Neue Förderungen für klimafreundliches Bauen und Heizen

Praxishilfe für erneuerbare Energien im Denkmalschutz

Kommission für Bodenordnung legt Jahresbericht vor

Neue Ideen für den geförderten Wohnungsbau

LÄNDERSACHEN SH

NordBau 2025: Freikarten für BFW-Mitglieder

AUS DEM VERBAND

Networking und Weiterbildung

Runder Tisch für den Wohnungsbau

Neue NordSchrift über das Bauen der Zukunft

AUS DER MITGLIEDSCHAFT

Quantum realisiert die „Gänsemarkt Höfe“ für HanseMerkur

20 Jahre Hüttig & Rompf in Hamburg

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

nach den Ländern sendet nun auch die Bundesregierung ein positives Signal für den Wohnungsbau: Der sogenannte Bau-Turbo soll – zeitlich befristet – ein Abweichen von bauplanungsrechtlichen Vorschriften ermöglichen. Eine gute Idee. In der Praxis wird es allerdings darauf ankommen, ob die Kommunen und Bezirke von den neuen Möglichkeiten tatsächlich ausreichend Gebrauch machen. Hierauf dürfen wir gespannt sein.

In Hamburg haben in der letzten Woche die Auftaktgespräche zum 4. Bündnis für das Wohnen stattgefunden. Wir freuen uns, dass alle Beteiligten ein neues Bündnis anstreben. Denn wir sind weiterhin davon überzeugt, dass es nur gemeinsam gelingen kann, den Wohnungsmarkt in der Stadt endlich wieder zu beleben. Dafür braucht es die privaten, mittelständischen Unternehmen ebenso wie kommunale Akteure und Genossenschaften.

Was in der Immobilienbranche im Norden außerdem los ist, können Sie in dieser Ausgabe des NordBlogs nachlesen.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre!
Ihr Kay Brahmst
Vorstandsvorsitzender



Aktuelles

BFW Bundesverband begrüßt den Bau-Turbo

Am 18.06.2025 stellte das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen den Bau-Turbo vor. Dessen Herzstück ist die Neueinführung des Paragraphen 246e im Baugesetzbuch, der das Abweichen von bauplanungsrechtlichen Vorschriften erlaubt: Wenn eine Gemeinde sich entscheidet, hiervon Gebrauch zu machen, können zusätzliche Wohnungen bereits nach einer zweimonatigen Prüfung durch die Gemeinde, ohne Aufstellung oder Änderung eines Bebauungsplans zugelassen werden. Das Gesetzgebungsverfahren soll bis Herbst 2025 abgeschlossen sein. Die Regelung ist bis 31.12.2030 befristet.

Der BFW Bundesverband nannte den Bau-Turbo einen wichtigen Schritt, der aber allein nicht ausreichen werde, um die Lage beim Wohnungsbau fundamental zu verbessern. „Politischen Willen in den Gemeinden vorausgesetzt, kann dabei etwas Gutes herauskommen. Diesen politischen Willen sehen wir aber nicht in allen Gemeinden, vor allem nicht in manchen Großstädten“, kommentierte Dirk Salewski, der Präsident des BFW Bundesverbands.

[ZUR PRESSEMITTEILUNG DES BUNDESMINISTERIUMS FÜR WOHNEN, STADTENTWICKLUNG UND BAUWESEN](#)
[ZUR PRESSEMITTEILUNG DES BFW BUNDESVERBANDS](#)

Nordländer veröffentlichen „Hamburger Erklärung“ zur Bauwende

Am 24.06.2025 trafen sich die Verantwortlichen der Bauresorts der Norddeutschen Bundesländer in Hamburg zum „Norddeutschen Wohngipfel“. Zentrale Themen waren die jeweiligen Initiativen der Länder zum kostenreduzierten Bauen und zur Digitalisierung sowie ein gemeinsames Vorgehen für eine erfolgreiche Bauwende. In der gemeinsam veröffentlichten „Hamburger Erklärung“ loben die fünf Bundesländer die angekündigten Maßnahmen der Bundesregierung. Gleichzeitig appellieren sie an die dort Verantwortlichen, die Rahmenbedingungen und Rechtssicherheit für die Bauwende zu schaffen, und skizzieren, wie sie sich gemeinsam mit den vielseitigen Instrumenten des kostenreduzierten Bauens den aktuellen Herausforderungen stellen.

[ZUR „HAMBURGER ERKLÄRUNG“](#)



Ländersachen Hamburg

Neue Förderungen für klimafreundliches Bauen und Heizen

Die Stadt Hamburg hat ihre Förderprogramme für klimafreundliches Bauen und Heizen erweitert. So wird unter anderem die Basisförderung für Wärmepumpen um weitere 20 Prozent aufgestockt. Die Erstellung einer Gebäude-Ökobilanz sowie die Qualitätssicherung im Holzbau werden jeweils mit 60 Prozent der Honorarkosten gefördert. Seit Jahresbeginn kann beim Neubau von Wohnungen mit Mietpreis- und Belegungsbindung außerdem das Fördermodul „Graue Emissionen aus der Gebäudekonstruktion“ in Anspruch genommen werden. Die Förderrichtlinien und weitere ergänzende Unterlagen werden fortlaufend auf der Internetseite der Hamburgischen Investitions- und Förderbank (IFB) veröffentlicht. [MEHR LESEN](#)

Praxishilfe für erneuerbare Energien im Denkmalschutz

Das Denkmalschutzamt Hamburg hat seine Praxishilfe zum Umgang mit erneuerbaren Energien bei Denkmälern erweitert. Neben Solaranlagen umfasst die Praxishilfe nun auch Wärmepumpen sowie Dach- und Fassadenbegrünungen. Sie bietet differenzierte Hinweise zur Antragstellung sowie zur Planung – von Regelfällen bis hin zu komplexen Vorhaben. Das Ziel ist es, Denkmalschutz und Klimaschutz in Einklang zu bringen und Eigentümer denkmalgeschützter Immobilien praxisnah zu unterstützen. [MEHR LESEN](#)

Kommission für Bodenordnung legt Jahresbericht vor

Hamburgs Flächenbilanz für 2024 fällt positiv aus: Durch Ankäufe und Tauschgeschäfte hat die Stadt rund 79 Hektar Fläche hinzugewonnen – vorgesehen für Wohn- und Gewerbegebiete, Schulen, Grünflächen und Infrastrukturausbau. Die Kommission für Bodenordnung entschied über 348 Grundstücksangelegenheiten mit einem Volumen von 261 Millionen Euro. In zwei Fällen genehmigte sie die Ausübung von Vorkaufsrechten. Das geht aus dem Jahresbericht der Kommission für Bodenordnung hervor. [ZUM BERICHT](#)

Neue Ideen für den geförderten Wohnungsbau

Mit welchen innovativen Grundrissen kann der geförderte Wohnungsbau auf gesellschaftliche Veränderungen und steigende Wohnkosten reagieren? Dieser Frage widmete sich der Ideenwettbewerb „Innovative Grundrisse für den geförderten Wohnungsbau“, ausgerufen von der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen. Die Dokumentation der Ideen ist online einsehbar. [MEHR LESEN](#)

ZUKUNFT WOHNEN
WOHNUNGSWIRTSCHAFT IM WANDEL

Spannende Vorträge

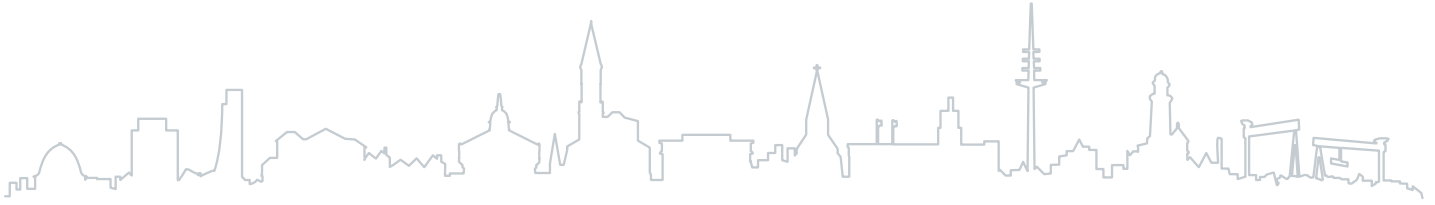
Fachausstellung

Was bewegt die Branche?

HAMBURG FORUM
WOHNUNGSWIRTSCHAFT

HAMBURG
16|07
2025
GASTWERK HAMBURG
Beim Alten Gaswerk 3
22761 Hamburg

Logos: BBT, BOSCH, B&O BAU, EBZ Business School, EnBW, Electronics, Kömmerling, LETTER SCAN, MANAGBL AT, sto, wowenergy, wowiconsult



Ländersache Schleswig-Holstein

NordBau 2025: Freikarten für BFW-Mitglieder

Die Baufachmesse NordBau in Neumünster bietet jedes Jahr einen umfassenden Überblick über Trends, Produkte und Innovationen rund ums Bauen. Dieses Jahr findet sie vom 10. bis 14.09. statt. Für seine Mitglieder hat der BFW Landesverband Nord ein Freikarten-Kontingent erhalten. Haben Sie Interesse? Dann schreiben Sie uns eine E-Mail an INFO@BFW-NORD.DE.



Aus dem Verband

Networking und Weiterbildung

Auch im Sommer bietet der BFW Landesverband Nord seinen Mitgliedern gute Gelegenheiten zum Netzwerken und zur fachlichen Weiterbildung:

- 07.07.: BFW & ZIA informieren: Vorstellung des Hamburg-Standard (ausgebucht, Warteliste)
- 15.07.: Online-Seminar: Maximale Sichtbarkeit auf LinkedIn
- 17.07.: BFW und Telekom informieren: Glasfaser für die Wohnungswirtschaft
- 17.07.: Junges Netzwerk im „TIDE“, HafenCity
- 11. und 12.09.: Norddeutsche Immobilienregatta NoIR
- 18.09.: BFW Nord ImmoLounge
- 06.11.: InnovationsForum Nord

[WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG](#)

Runder Tisch für den Wohnungsbau

Am 24.06.2025 hatte die CDU Hamburg zum traditionellen „Runden Tisch für den Wohnungsbau“ ins Hamburger Rathaus eingeladen. Für den BFW Landesverband Nord nahm die Geschäftsführerin Dr. Verena Herfort teil. Beherrschende Themen waren die Wiederbelebung des Wohnungsbaus, der Hamburg Standard und aktuelle Entwicklungen im Mietrecht.



Neue NordSchrift über das Bauen der Zukunft

Die NordSchrift ist das Printmagazin des BFW Landesverbands Nord und befasst sich vertiefend mit wichtigen Themen der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft. Die Leserschaft sind die Mitglieder des BFW Landesverbands Nord sowie Partner aus der Branche. Im September 2025 erscheint die nächste Ausgabe mit dem thematischen Schwerpunkt auf der Zukunft des Bauens. Dabei geht es um innovative sowie wiederentdeckte Baustoffe, High-Tech-Ansätze und zirkuläres Bauen. Möchten Sie Ihr Unternehmen in diesem Umfeld mit einer Anzeige oder einer Projektvorstellung präsentieren? Dann sprechen Sie uns an. Anzeigenschluss ist der 21.07.2025.

Aus der Mitgliedschaft

Quantum realisiert die „Gänsemarkt Höfe“ für HanseMerkur

Die HanseMerkur Grundvermögen AG (HMG) hat Quantum als Partner für die Neuentwicklung der „Gänsemarkt Höfe“, eines modernen Büro- und Geschäftshauskomplexes am Hamburger Gänsemarkt, ausgewählt. Die Baugenehmigung liegt bereits vor, der Beginn der Bauarbeiten soll im Sommer 2025 erfolgen. Die Fertigstellung der seit Oktober 2023 stillstehenden Projektentwicklung ist für Mitte 2028 geplant.

20 Jahre Hüttig & Rompf in Hamburg

Seit 20 Jahren berät Hüttig & Rompf Immobilienkäuferinnen und -käufer in Hamburg rund um die Finanzierung ihres Vorhabens. Die Hamburger Filiale ist Teil des bundesweit tätigen Vermittlungsunternehmens, das seine Verbindungen zu mehr als 500 Banken nutzt, um individuelle Finanzierungslösungen zu ermöglichen. Der BFW Landesverband Nord gratuliert herzlich zu diesem Jubiläum!

Impressum

Herausgeber

BFW Landesverband Nord e.V.

Pelzerstr. 5 - 20095 Hamburg

040 4689 777 0

info@bfw-nord.de - www.bfw-nord.de

Texte / Redaktion

BFW Landesverband Nord /

CCAW PR & Text

Satz & Layout

BFW Nord Service GmbH / Elena Poschkamp

Keine Haftung für externe Inhalte.

Readaktion: V.i.S.d.P.: Dr. Verena Herfort



Landesverband Nord

